

1645 Juni 16 (A.S.)

Nr. 398

Burgsteinfurt, Stadt

Wilhelmus Henricus Goddaeus, beider Rechte Doctor, Richter zu Steinfurt und Cograf des Amtes Rüschau, bekundet, daß am 27.I. 1632 vor seinem + Vater Johannes Goddaeus, beider Rechte Doctor und Richter zu Steinfurt, Johan Uhrwerker ufm Friethoff erschienen ist und für sich und seine Frau bekannt hat, daß er seiner Stieftochter und deren Vormündern Johan Rehre und Johann Becker 40 Rtlr schuldig ist. Er verpflichtet sich, diese 40 Rtlr jährlich uff Oestern - erstmalig 1633 - den Vormündern bzw. ihrem Pflegekinde Wilsken Beckers landesüblich zu versinsen, unter Vorbehalt der Ablöse nach halbjährlicher Kündigung. Als Pfand für rechte Währschaft und pünktliche Zahlung hat er sein Haus, gelegen ufm Friethoff neben Johan Schomakers Haus an dem Wißen Dyck, eingesetzt. Der Richter hat diese Urkunde auf Verlangen der Verwandten aus dem Ambreviatur-Buch ausgestellt.

Zeugen: Henrich Becker und Rudolf Pott, Bürgermeister.

Or, Pap, unterschrieben loco judicii notarii von Johannes Stockman, Papiersiegel des Richters, Randnotizen: Vermerke über Zahlungen.